


Verlagsgruppe Husum

Neuerscheinungen Frühjahr/Herbst 2025



Husum Druck- und Verlagsgesellschaft
Hamburger Lesehefte Verlag
Hansa Verlag
Matthiesen Verlag
Verlag der Nation
Turmschreiber Verlag
Verlag der Kunst Dresden
Weihnachtshaus

Bayerisches Hausbuch auf das Jahr 2026



Turmschreiber Verlag



€ 18,00

Das Turmschreiber Hausbuch gilt seit mehr als 40 Jahren als die kompetente Anthologie bayerischer Gegenwartsliteratur. Turmschreiber bieten darin in ihrer unverwechselbaren Art mit Geschichten und Gedichten, Sketchen, Essays, Gedanken und Sachartikeln Literatur aus Bayern, wie sie nicht besser und abwechslungsreicher zu finden ist. Gewissermaßen geleiten die bayerischen Autoren ihre Freunde und Anhänger durchs Jahr und sprechen mit bald heiteren und bald ernsten Texten den Lesern aus dem Herzen. Somit ist das Hausbuch mit seinen vielseitigen Texten eine kurzweilige Lektüre für das ganze Jahr. Tipp: Als „erlesenes“ Geschenk für Freunde und Verwandte hat es bisher noch niemanden enttäuscht.

Bayerisches Hausbuch

auf das Jahr 2026

Geschichten, Gedanken, Gedichte

248 Seiten, zahlreiche Abbildungen, broschiert

Format 16,5 x 24 cm

€ 18,00

ISBN 978-3-938575-65-9



Jeden Tag mit Witz und Weisheit durch das Jahr



Turmschreiber Verlag



€ 18,00

Der bewährte weiß-blaue Abreißkalender sorgt täglich, mal besinnlich und mal heiter, mit Geschichten, Gedichten, Gedanken, Sinnsprüchen, aber auch mit zünftigen Zitaten und typischen Rezepten für eine Dosis bayrischen Frohsinns im Haus. Die mit liebenswerten kleinen Illustrationen versehenen Texte süddeutscher Autoren sind größtenteils in bayerischer Mundart verfasst. Zudem gibt jedes Kalenderblatt Auskunft über aktuelle Sonnen- und Mondzeiten, Feiertage, Namensfeste und Sternzeichen.

Turmschreiber Tageskalender 2026

Witz und Weisheit aus Bayern

370 Blatt, mit zahlreichen Abbildungen,

zweifarbiger Druck

Format 18 x 18 cm

€ 18,00

ISBN 978-3-938575-66-6



Geschichten von der Nordseeküste

Das Meer prägt das Leben der Nordfriesen und der Dithmarscher an der Küste. Wikinger, Piraten und Sturmfluten brachten Verderben; Rungholt versank in der Tiefe. Leuchttürme, Deiche und der Walfang sicherten das Überleben. Helgoland ist unzerstörbar; auf den Halligen herrscht Landunter. Amrum hat den Kniepsand, Föhr die Festtagstracht. Auf den Sylter Stränden tummeln sich Prominente, im Nationalpark Schweinswale und Kegelrobben. Die bunte Stadt Husum blüht; Sankt Peter-Ording hat den Sand, Büsum die Krabben.



Birte und Martin Stährmann
Halliglüüd, Rungholt und der Wal
 Geschichten von der Nordseeküste Schleswig-Holsteins
 Mit Fotografien von Günter Pump

216 Seiten, gebunden
 Format 13,5 x 20,5 cm
 € 17,95
 ISBN 978-3-96717-185-3



Husum Verlag



€ 17,95

Lebenslauf einer nordfriesischen Stadt

Dieses Buch beschreibt Bredstedts Geschichte vor allem seit der Stadtwertung im Jahr 1900. Licht- und Schattenseiten kommen zum Ausdruck. Zahlreiche Menschen, die hier lebten und wirkten, werden vorgestellt. Eine bilderreiche Chronik ruft viele hundert große und kleine Begebenheiten in Erinnerung. Auf drei Wanderungen wird schließlich die Geschichte der mitten in Nordfriesland gelegenen Stadt erkundet.



Thomas Steensen
Bredstedt
 Lebenslauf einer nordfriesischen Stadt
 168 Seiten, zahl. farb. Abb., gebunden
 Format 17 x 24 cm
 € 24,95
 ISBN 978-3-96717-189-1

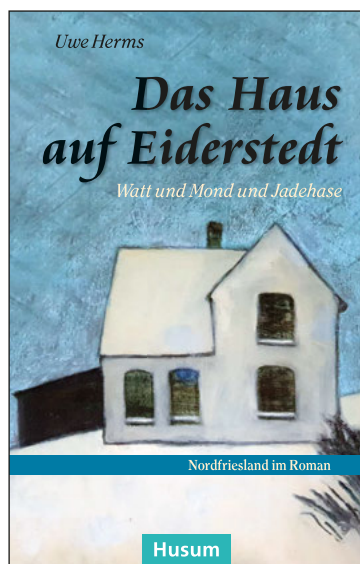


Husum Verlag



€ 24,95

Das Haus auf Eiderstedt



Husum Verlag



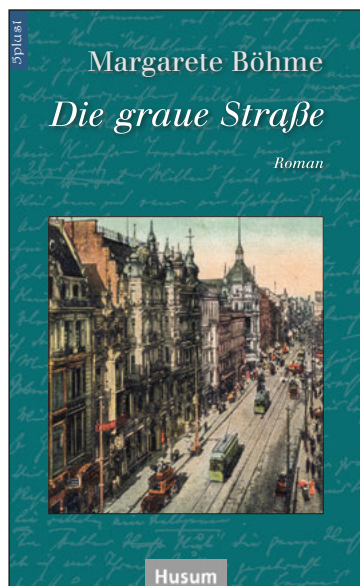
€ 12,95

Der Erzähler entdeckt auf der Halbinsel Eiderstedt ein leerstehendes Haus, das zur Versteigerung ansteht, und beginnt, getrieben von seinen Wünschen nach Ruhe und Heimat und einem gemeinsamen Leben mit seiner Geliebten, um dieses Haus zu werben, bis er es schließlich erwirbt, er, der über Jahre hinweg als „Vielflieger“ (1997) ein ruheloses Wanderleben in wechselnden Beziehungskonstellationen geführt hat: Aber die Erzählung berichtet nicht nur vom Häuserwunsch und vom erfolgreichen Hauskauf, von seinen Hintergründen und Verwicklungen, sondern vor allem vom endgültigen Scheitern des Protagonisten: Gesine, die Geliebte, mit der gemeinsam er in das Haus einzuziehen und alt zu werden gedachte, verweigert sich diesem Wunsch. Am Ende verlässt er das gerade erstandene Haus und kehrt zurück zur Geliebten ins ferne Hamburg.

Uwe Herms
Das Haus auf Eiderstedt
 Roman
 Nordfriesland im Roman, Band 20
 Hrsg. von Arno Bammé und Thomas Steensen
 240 Seiten, broschiert
 Format 12 x 19 cm
 € 12,95
 ISBN 978-3-96717-184-6



Die graue Straße



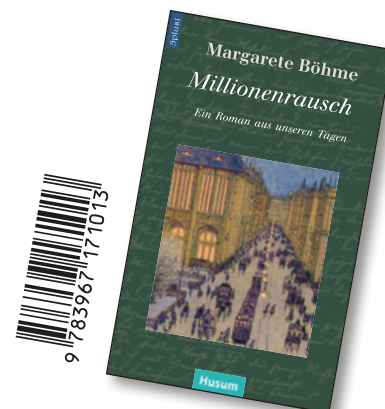
Husum Verlag



€ 14,95

Der im Jahr 1906 erschienene Roman „Die graue Straße“ zählt zu den bedeutenden Werken von Margarete Böhme (1867–1939). Die Geschichte handelt von einer jungen Frau namens Grete, die in ärmlichen Verhältnissen in einer grauen Straße in Berlin lebt. Sie arbeitet als Näherin und träumt davon, aus ihrem tristen Leben auszubrechen. Eines Tages begegnet sie einem Mann namens Paul, der ihr einen Ausweg aus ihrer Situation zu bieten scheint. Grete verliebt sich in ihn und geht mit ihm auf eine Reise durch Deutschland. Doch bald muss sie erkennen, dass Paul ein Betrüger ist und sie in Schwierigkeiten gerät. Der Roman beschreibt Gretes Kampf um ein besseres Leben und ihre Suche nach Liebe und Glück.

Margarete Böhme
Die graue Straße
 Roman
 Hrsg. von der Theatergruppe 5plus1
 ca. 320 Seiten, broschiert
 Format 11 x 18 cm
 € 14,95
 ISBN 978-3-96717-177-8



Vertell doch mal!

Die 25 besten Geschichten des 37. Hörer-Wettbewerbs „Vertell doch mal!“ zum Thema „Mit’nanner“. Die Jury des größten niederdeutschen Erzählwettbewerbs hat diese aus vielen Hundert Einsendungen ausgewählt. Entdecken Sie die plattdeutsche Buchreihe „Vertell doch mal!“ von NDR, Radio Bremen und dem Ohnsorg-Theater. Der legendäre Schreibwettbewerb begeistert Hobbyautoren und Leser gleichermaßen. Jedes Jahr entstehen unter einem Motto herzerwärmende, nachdenkliche und humorvolle Kurzgeschichten, die die Vielfalt und Lebendigkeit der plattdeutschen Sprache „Mit’nanner“ feiern.



Vertell doch mal!
Mit’nanner
 25 plattdeutsche Geschichten
 Hrsg. vom Norddeutschen Rundfunk
 Landesfunkhaus Schleswig-Holstein
 mit freundlicher Unterstützung von Radio Bremen,
 dem Ohnsorg-Theater und der PNE Wind AG
 109 Seiten, gebunden
 Format 11,5 x 17,5 cm
 € 14,95
 ISBN 978-3-96717-180-8



Husum Verlag



€ 14,95

Abenteuer Bildung und Schule

„Sie kriegen eine schöne neue Schule; sehen Sie mal zu, dass Sie Lehrer kriegen“. Mit diesen Worten entließ 1971 der damalige Kultusminister Peter v. Oertzen den jungen künftigen Schulleiter des Gymnasiums Oedeme. Gerhard Scharf war damals zwar der jüngste Schulleiter in Niedersachsen, aber zunächst ein Schulleiter „ohne Schule“. Seine Themen sind:

- Kampf mit der Bürokratie um Fördermittel für Studium und Hausbau
- berufliche Erfahrungen neben dem Studium (Hafenarbeiter und Kartoffelhändler)
- Eintreten zusammen mit Schülerinnen und Schülern der WRS Lüneburg für mehr Mitbestimmung in allen schulischen Gremien und Vorbereitung der reformierten Oberstufe.



Gerhard Scharf
Abenteuer Bildung und Schule
 in Lüneburg 1959-2002
 192 Seiten, gebunden
 Format 17 x 24 cm
 € 24,95
 ISBN 978-3-96717-188-4



Husum Verlag



€ 24,95

Begegnungen

„Das Gedicht behauptet sich am Rande seiner selbst; es ruft und holt sich, um bestehen zu können, unausgesetzt aus seinem Schon-nicht-mehr in sein Immer-noch zurück.“ (Celan)

Zum 90. Geburtstag des anerkannten Literaturwissenschaftlers und Poeten Bodo Heimann (*20. März 1935): In dieser Anthologie kommen Autorinnen und Autoren zu Wort, die sich ihm verbunden fühlen und von denen einige jahrelang im Dialog mit Heimann standen. Die Mitglieder des Euterpe-Kreises und des VS Schleswig-Holsteins und alle, die Lyrik lieben, danken Bodo Heimann in diesem Band für die „Begegnung“ mit dem Gedicht sowie seiner engagierten Förderung und Unterstützung.



Husum Verlag



€ 12,95

Begegnungen

Anthologie zum 90. Geburtstag von Bodo Heimann
Edition Euterpe

100 Seiten, broschiert
Euro 12,95
ISBN 978-3-96717-178-5



Jahrbuch der Karl-May-Gesellschaft

Das 55. Jahrbuch der Karl-May-Gesellschaft (KMG) ist das erste ohne den im Februar 2025 verstorbenen Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Claus Roxin als Mitherausgeber. Es ist dem langjährigen Vorsitzenden und späteren Ehrenvorsitzenden gewidmet. Die Beiträge unterstreichen die anhaltende Vitalität der Karl-May-Forschung, die neue Erkenntnisse liefert und Grundlagenarbeit fortsetzt.

Martin Lowsky legt erstmals eine vollständige deutsche Übersetzung der Briefe der französischen Übersetzerin Juliette Charoys an Karl May vor. Joachim Biermann erzielt neue Ergebnisse bei der Identifikation von Mays Vorlagen für seine Bearbeitung des ›Waldläufers‹ von Gabriel Ferry. Michael Andermatt analysiert Spannung und Retardierung in Mays Abenteuerromanen und zeigt deren Komplexität. Helmut Schmiedt und Hartmut Vollmer erkunden Verbindungen zwischen Karl May und Thomas Mann bzw. Friedrich Schiller, wodurch sie die Künstlichkeit der Grenze zwischen Hoch- und Trivalliteratur aufzeigen.



Hansa Verlag

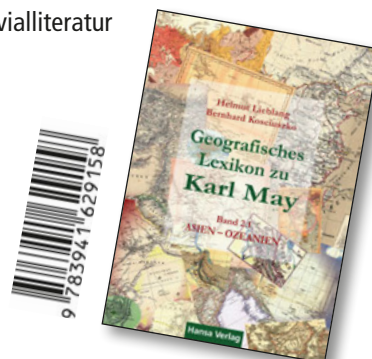


ca. € 29,00

Jahrbuch der Karl-May-Gesellschaft 2025

Hrsg. von Florian Schlegel, Gunnar Sperveslage,
Laura Thüring und Hartmut Vollmer †

ca. 320 Seiten, zahlr. Abb., Leinen
Format 15 x 22 cm
ca. € 29,00
ISBN 978-3-941629-39-4



Zeitschrift der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte

Der 150. Band der ZSHG wird eröffnet mit einem Schlaglicht von Oliver Auge und Detlev Kraack auf die Schlacht bei Mölln vor 800 Jahren. Es folgen Beiträge von Joachim Stüben zur Geschichte des Zisterzienserklosters Uetersen als einer monastischen Gründung an einem Adelssitz und Manuel Ovenhausen zur 1515 privilegierten Kupfermühle in Oldesloe. Im Anschluss daran gibt Peter Wulf einen Überblick über die Geschichte des dänischen Gesamtstaates von 1773 bis 1864. Mit dem Anspruch des Großherzogs Nikolaus Friedrich Peter von Oldenburg auf die Herzogtümer Schleswig und Holstein in den 1860er Jahren beschäftigt sich sodann Bernd Müller. Außerdem beleuchtet Kai Detlev Sievers Leben und Wirken des Politikers Ferdinand Hoff (1867–1942); und abschließend rückt Klaus Dieter Hein-Mooren den völkisch-nationalen Revisionisten Hans Meyersahm (1867–1951) und seinen „Kampf um die Nordmark“ in den Fokus der Betrachtung. Ein umfangreicher, von Jens Ahlers betreuter Besprechungsteil rundet den Band ab.



Zeitschrift der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte

Bd. 150 (2025)

Im Auftrag der Gesellschaft herausgegeben
von Detlev Kraack

396 Seiten, zahlr. Abb., broschiert
Format 15,5 x 23,5 cm
€ 38,00

ISBN 978-3-7868-5609-2



Matthiesen Verlag



€ 38,00

Zeitschrift für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte

Hier legen wir wieder einen umfangreichen Band mit einem breiten Themenspektrum vor, das sich vom Mittelalter bis in unsere Gegenwart spannt. Damit gibt es Einblicke in die Themen der aktuellen kirchengeschichtlichen Debatten. Das Ringen um die Deutung der Vorgänge in der NS-Zeit spiegelt sich in diesen Beiträgen wider und wird uns alle wohl noch lange beschäftigen. Unser Verein und unsere Zeitschrift bemühen sich darum, sich diesen Herausforderungen zu stellen. Wie die abgedruckten Texte zeigen, stellen wir uns auch divergierenden Auffassungen in den eigenen Reihen; auch das gehört zu einer verantwortlichen Auseinandersetzung mit der Geschichtsschreibung dazu. Der fünfte Band der ZSHKG bietet wiederum eine Fülle an rezensierten Werken, die alle zur weiteren Lektüre einladen.



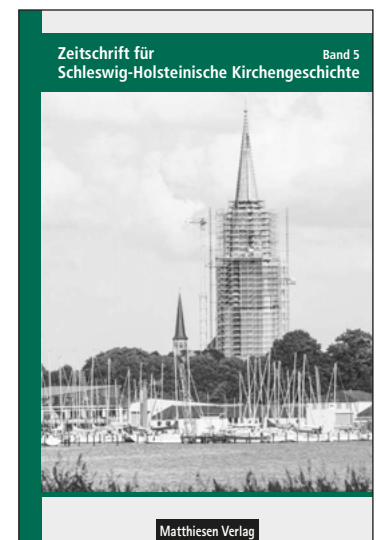
Zeitschrift für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte

Band 5

Hrsg. vom Verein für Schleswig-Holsteinische
Kirchengeschichte

416 Seiten, broschiert
Format 15,5 x 23,5 cm
€ 28,00

ISBN 978-3-7868-5515-6



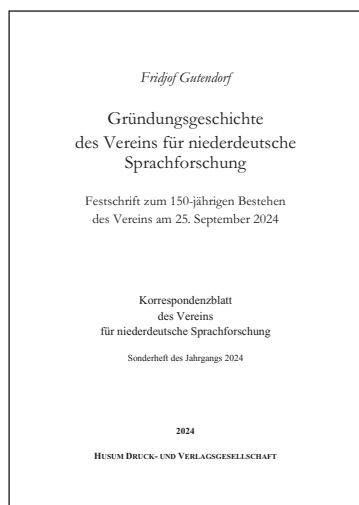
Matthiesen Verlag



€ 28,00

Gründungsgeschichte des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung

Am 25. September 2024 jährte sich das Bestehen des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung (VndS) zum 150. Mal. Damit zählt der VndS zu den ältesten, heute noch aktiven sprachwissenschaftlichen Gesellschaften. In der Festschrift werden die Anfänge und der Fortschritt der Vereinsarbeit nachvollzogen. Als Verfasser der Chronik hat der Historiker Fridjof Gutendorf dazu erstmals handschriftliche Protokolle der Vorstandssitzungen transkribiert und systematisch ausgewertet. Deutlich wird bei der Lektüre des Textes, dass die Gründerväter nicht aus dem Kontext der etablierten Universitätsgermanistik stammten, vielmehr handelte es sich um Lehrer, Bibliothekare und Archivare, die versuchten mit ihrer Institution ein neues Format für die intensive Beschäftigung mit historischen mittelniederdeutschen Überlieferungen zu entwickeln.



Husum Verlag



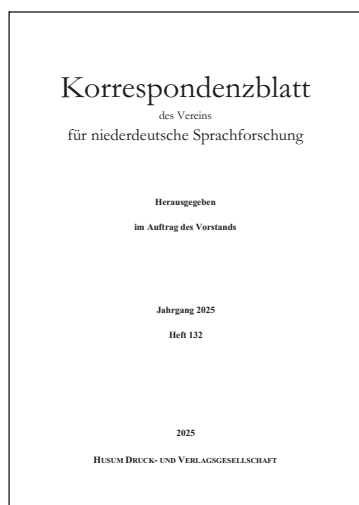
9 783967 171730 ca. € 10,00

Fridjof Gutendorf
Gründungsgeschichte des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung
 Festschrift zum 150-jährigen Bestehen,
 Sonderheft des Niederdeutschen Korrespondenzblattes
 112 Seiten, broschiert
 Format 14,8 x 21 cm
 ca. € 10,00
 ISBN 978-3-96717-173-0



Korrespondenzblatt des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung

Das Korrespondenzblatt des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung (VndS) erscheint seit 1876/1877 und gehört in den Kreis der ältesten germanistischen Fachzeitschriften. Das Spezialorgan zur niederdeutschen Philologie und Mitteilungsblatt des VndS bringt kleinere wissenschaftliche Aufsätze und Miscellen zur älteren und neueren niederdeutschen Sprache und Literatur, publiziert Tagungsberichte und informiert über Forschungsvorhaben zum Niederdeutschen. Seit 1970 erscheint im Niederdeutschen Korrespondenzblatt zudem die fortlaufende Niederdeutsche Bibliographie. Mit der Würdigung verdienter Vereinsmitglieder und der Dokumentation der Vereinsaktivitäten leistet die Zeitschrift zudem einen kontinuierlichen Beitrag zur Wissenschaftsgeschichte der niederdeutschen Philologie.



Husum Verlag



9 783967 171839 € 12,50

Korrespondenzblatt des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung
 Hrsg. im Auftrag des Vorstands
 Jahrgang 2025, Heft 132
 224 Seiten, broschiert
 Format 14,8 x 21 cm
 € 12,50
 ISBN 978-3-96717-183-9



Natur- und landeskundliches Jahrbuch für Schleswig-Holstein, Hamburg u. Mecklenburg 2025

Im neuen Natur- und landeskundlichen Jahrbuch kommt die Archäologie nicht zu kurz und die mittelalterliche Landesgeschichte sowie die neueste Zeitgeschichte sind mit überraschenden Arbeiten vertreten, von der mittelalterlichen Rodungsphase bis zum Netz der Geheimdienste im 2. Weltkrieg. Es wird berichtet, dass Friedrich Wilhelm Lübke nicht nur erfolgreicher Ministerpräsident von Schleswig-Holstein war, sondern vorher ein großer Seefahrer. Die Naturkunde liefert kompetente Beiträge zur Erdgeschichte, Ornithologie und zeigt Zielkonflikte auf: Viele bewegt die Wolfsrückkehr – doch der „böse Wolf“ ist inzwischen streng geschützt. Erschreckendes deckt die Entwicklung der Gewässerqualität der Flensburger Förde auf. Erläutert wird zudem die Rolle des Landesarchivs als Hüterin der geistigen Schätze des Landes mit Beispielen aus der Schulgeschichte und Erfassung der Umweltqualität. Den Abschluss bildet schließlich ein planerischer Ausblick auf die Resilienz – die Krisenfestigkeit. Und diese können wir in diesen Zeiten wahrlich brauchen ...



Natur- und landeskundliches Jahrbuch für Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg 2025

Hrsg. von Wolfgang Riedel

256 Seiten, broschiert

Format 17 x 24 cm

€ 18,95

ISBN 978-3-96717-186-0

ISSN 2942-8152



Husum Verlag



€ 18,95

Heimatkalender für Nordfriesland 2026

Alljährlich tragen engagierte Autoren für den Heimatkalender „Zwischen Eider und Wiedau“ Wissenswertes über den Nordwesten Schleswig-Holsteins zusammen. Aspekte aus Heimatkunde und Wissenschaft werden ebenso präsentiert wie Menschen und Ereignisse aus der Region. Zudem lassen die Mitwirkenden die vielfältigen Aktivitäten und Initiativen des Nordfriesischen Vereins Revue passieren. Beiträge aus der Natur und von Inseln und Halligen sowie Geschichtliches vom Widerstreit in Marsch und Geest ergeben ein farbiges Bild aus Natur und Kultur. Zudem finden die Leser auch immer wieder friesische und plattdeutsche Texte, die zum Schmunzeln und Nachdenken anregen.



Zwischen Eider und Wiedau Heimatkalender für Nordfriesland 2026

228 Seiten, broschiert

Format 14,5 x 20,5 cm

€ 12,95

ISBN 978-3-96717-191-4

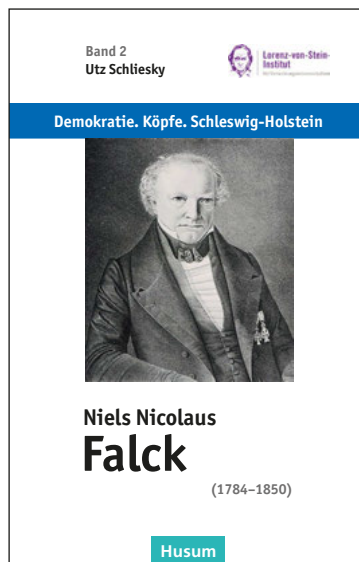


Husum Verlag



€ 12,95

Demokratie. Köpfe. Schleswig-Holstein



Husum Verlag



ca. € 14,95

Niels Nicolaus Falck (1784–1850) war im 19. Jahrhundert eine der bekanntesten, wirkmächtigsten und beliebtesten Persönlichkeiten in den Herzogtümern Schleswig und Holstein. Nach dem Studium in Kiel und einem Aufenthalt in der Schleswig-Holsteinischen Kanzlei in Kopenhagen wurde er 1814 gleich nach seinem Freund Friedrich Christoph Dahlmann an die Kieler Universität berufen – zunächst als außerplanmäßiger Professor der Rechte, nach der Promotion zum Dr. iur. im Jahre 1815 dann zum ordentlichen Professor für deutsches und schleswig-holsteinisches Recht. Er wurde zu einer Institution für die historische und juristische Einordnung der politisch höchst brisanten Schleswig-Holstein-Frage und prägte so Generationen von Juristen.

Niels Nicolaus Falck

Demokratie. Köpfe. Schleswig-Holstein

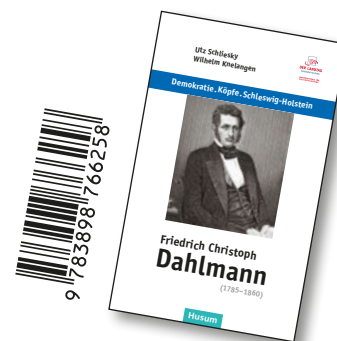
Hrsg. Utz Schliesky

92 Seiten, gebunden

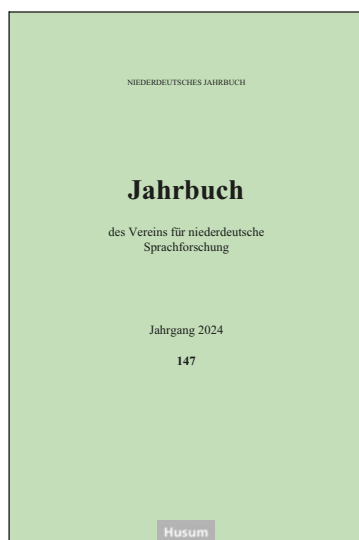
Format 12 x 19 cm

ca. € 14,95

ISBN 978-3-96717-192-1



Niederdeutsches Jahrbuch 147 (2024)



Husum Verlag



€ 24,00

Bereits im 147. Jahrgang erscheint das „Niederdeutsche Jahrbuch“ des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung, der die niederdeutsche Sprache und Literatur in ihrer ganzen sprachkulturellen Vielfalt in Geschichte und Gegenwart erforschen will. So wagt Monika Unzeitig in ihrem Beitrag „Mittelniederdeutsche Drucke der Inkunabelzeit in Lübeck. Lukas Brandis und seine ersten Drucke“ einen Blick zwischen die Buchdeckel. Peter Rosenberg beschäftigt sich mit dem Thema „Mehrsprachige Bildung in pommerischen Gemeinden Brasiliens“. Nico Förster schaut auf die „Spracheinstellungen zum Niederdeutschen der Jugendlichen auf Rügen und Hiddensee: Eine (vorläufige) Bilanz des „Norddeutschen Sprachatlas (NOSA) ziehen Michael Elmentaler und Peter Rosenberg. Robert Langhanke befasst sich mit dem Schriftspracherwerb und Schriftlichkeitsdidaktik im Niederdeutschunterricht. Außerdem bieten sechs ausführliche Buchbesprechungen Interessierten weitere Anregungen.

Niederdeutsches Jahrbuch 147 (2024)

Jahrbuch des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung

170 Seiten, broschiert

Format 13,5 x 23,5 cm

€ 24,00

ISBN 978-3-96717-176-1



Echo der Jesuiten in „Luthers Norden“

In diesem Band geht es um das Wirken der Jesuitenpatres während der Frühen Neuzeit in „Luthers Norden“, wie sie selbst sagten. Die Patres waren in Fredericia und Kopenhagen im dänischen Reich, aber auch in Altona und in Glückstadt im Herzogtum Holstein und im benachbarten Herzogtum Lauenburg präsent. Dort herrschten mit den letzten Askaniern katholische Fürsten über ein lutherisches Land. Und man trug Sorge, an den Amtsorten bikonfessionelle Strukturen zu etablieren. Jenseits dieser besonderen Situation durften die Patres ihrer seelsorgerischen Arbeit vor allem an den „Toleranzorten“ und an den Garnisonsorten nachgehen. Dort wurde aufgrund wirtschafts-, macht- und sozialpolitischer Ambitionen eine relativ liberale Religionspolitik umgesetzt. Wo die Jesuiten auftraten, entstanden sofort tiefgestaffelte Netzwerke von Personen und manch einflussreiche Persönlichkeit wechselte sogar ihre Konfession – Vorgänge nicht ohne Konflikte.

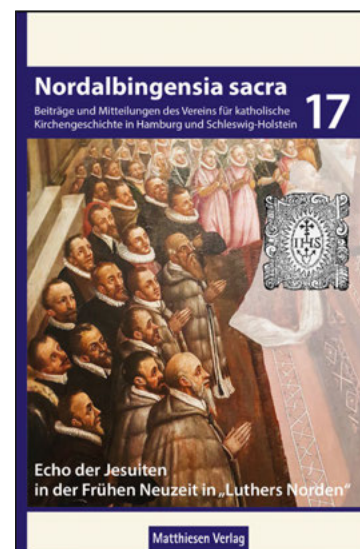


Nordalbingensia sacra 17 Echo der Jesuiten in der Frühen Neuzeit in „Luthers Norden“

Beiträge und Mitteilungen des Vereins für katholische Kirchengeschichte in Hamburg und Schleswig-Holstein
Hrsg. von Martin J. Schröter

232 Seiten, broschiert
Format 14,8 x 22,7 cm
€ 29,95

ISBN 978-3-7868-5117-2



Matthiesen Verlag



€ 29,95

Festschrift für Msgr. Wilm Sanders

Monsignore Wilm Sanders hat die katholische Lebenswelt Hamburgs in vielfältiger Weise geprägt – als Priester, als geistlicher Akademiedirektor, als Senderbeauftragter und vor allem als Mensch.

In dieser Festschrift zu seinem 90. Geburtstag sind nun einige seiner Skripte zu kirchengeschichtlichen Themen veröffentlicht: u. a. über Wallfahrtsorte, Land und Leute sowie über Frauen und Männer, die sich für Kirche und Christentum eingesetzt haben.

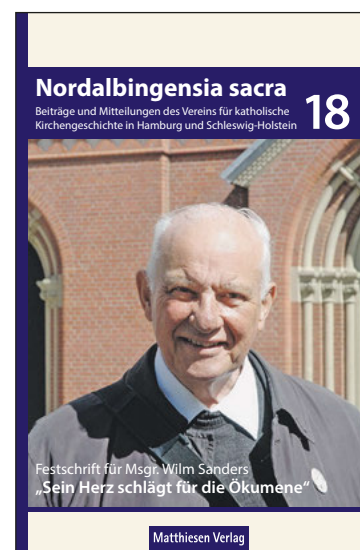


Nordalbingensia sacra 18 Festschrift für Msgr. Wilm Sanders „Sein Herz schlägt für die Ökumene“

Hrsg. von Martin J. Schröter

77 Seiten, broschiert
Format 14,8 x 22,7 cm
€ 14,95

ISBN 978-3-7868-5118-9

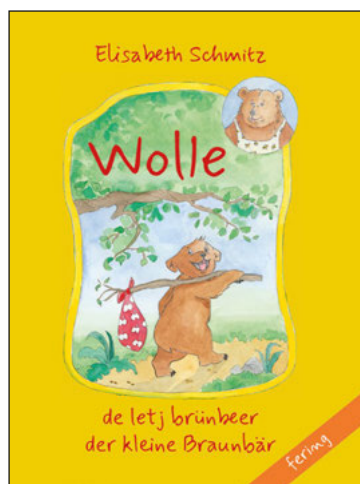


Matthiesen Verlag



€ 14,95

De letj brünbeer – der kleine Braunbär



Husum Verlag



9 783967 171822

€ 15,00

Wolle, de letj brünbeer as böös stolt. Tu't iarst feer mut hi gans alianing ütj tu luupen. Üüb feen an uun't holting meet hi sin frinjer, oober jo haa nian rocht tidj för ham. Likewel maaget det föl spoos.

Wolle, der kleine Braunbär ist sehr stolz. Zum ersten Mal darf er allein spazieren gehen. Auf der Wiese und im Wald trifft er seine Freunde, aber niemand hat heute so richtig Zeit für ihn. Trotzdem macht ihm der Spaziergang großen Spaß.

Elisabeth Schmitz

Wolle

De letj brünbeer – der kleine Braunbär

En biljbuk tu mämaagin – ein Bilderbuch zur Sprachförderung

Mit Bildern von Hanna Herre

Hrsg. von der Ferring Stiftung

Nordfriisk Liarskap Nr. 3

32 Seiten, zahlr. farb. Abb., gebunden

Format 20 x 27 cm

€ 15,00

ISBN 978-3-96717-182-2



Meine friesische Schule



Husum Verlag



9 783967 171877

€ 3,50

Üüb a eilunen hiart fereng-öömring ianfach diartu, för fölen as't hör mamenspriik. Mä dön nögen teekningen faan Maggy Fischer kön wi uk a gans letjen al det spriik naierbring. A satser san üüb Weesdring, bi Aasdring an Öömring stäänt at diarbi. Ella an Emil kem bal tu skuul an san al böös apreeget. Wat jo diar wel ales belewe? Mä'n tjiisk auersaating.

Friesisch ist auf den Inseln Teil der Identität, für viele ist es die Muttersprache. Die wunderbaren Zeichnungen von Maggy Fischer haben uns angespornt, die Sprache auch schon den Kleinsten zugänglich zu machen. Die Sätze sind auf Westerlandföhrer Friesisch, Ausnahmen sind gekennzeichnet.

Ella und Emil kommen bald in die Schule und sind schon sehr aufgeregt. Was die beiden dort wohl alles erleben?

Maggy Fischer

Min fereng-öömring skuul / Meine friesische Schule

Texte: Kerrin Ketels & Uta Marienfeld
flenerk jongensboken Numer 10

24 Seiten, zahlr. farb. Abb., geheftet

Format 12 x 12 cm

€ 3,50

ISBN 978-3-96717-187-7



Mein friesischer Ausflug nach Amrum

Fering-Öömrang för a gans letjen!
Wi keer mä Fiete and Momme auer tu Oomram. Wat jo diar wel ales belewe?
Mä'n tjiisk auersaating.

Friesisch für die Kleinsten!
Wir fahren mit Fiete und Momme nach Amrum. Was die beiden dort wohl alles erleben?
Mit deutscher Übersetzung



Maggy Fischer
Man fering-öömring ütfjfluch efter Oomram
Mein friesischer Ausflug nach Amrum
Texte: Kerrin Ketels & Uta Marienfeld
flenerk jongensbuken Numer 9
24 Seiten, zahlr. farb. Abb., geheftet
Format 12 x 12 cm
€ 3,50
ISBN 978-3-96717-179-2



Husum Verlag



€ 3,50

Min Sölring Alfabet – Mein friesisches Alphabet

Maggy Fischer
Texte: Kerrin Ketels & Uta Marienfeld
flenerk jongensbuken Numer 1
24 Seiten, zahlr. farb. Abb., geheftet
Format 12 x 12 cm
€ 3,50
ISBN 978-3-96717-193-8



Husum Verlag



€ 3,50

Min Sölring 1 · 2 · 3 – Meine friesischen Zahlen

Maggy Fischer
Texte: Kerrin Ketels & Uta Marienfeld
flenerk jongensbuken Numer 2
24 Seiten, zahlr. farb. Abb., geheftet
Format 12 x 12 cm
€ 3,50
ISBN 978-3-96717-194-5



Husum Verlag



€ 3,50

Min Sölring Klöören – Meine friesischen Farben

Maggy Fischer
Texte: Kerrin Ketels & Uta Marienfeld
flenerk jongensbuken Numer 3
24 Seiten, zahlr. farb. Abb., geheftet
Format 12 x 12 cm
€ 3,50
ISBN 978-3-96717-195-2



Husum Verlag



€ 3,50

Sölring fuar di hiil Litjen!

Bi ark Boksteev nem Jungen üüs me tö Söl. Daik Skelter en ledit Satsen help, di jest Boksteewer tö liiren. Me dütsk Aurseeting.

Friesisch für die Kleinsten!

Zu jedem Buchstaben nimmt uns ein friesisches Kind mit nach Sylt. Liebevoller Bilder und kindgerechte Sätze helfen, die ersten Buchstaben zu lernen. Mit deutscher Übersetzung



Hamburger Lesehefte



€ 4,00

Der blonde Eckbert / Der Runenberg

Das Leseheft bietet zwei Paradebeispiele für die Epoche der Frühromantik: Ludwig Tiecks Kunstmärchen „Der blonde Eckbert“ (1797) und „Der Runenberg“ (1804).

Anders als in den Volksmärchen der Brüder Grimm findet der Held nicht sein Glück, sondern verfällt den eigenen Dämonen. Die Landschaft wird zum symbolischen Innenraum, die Grenzen von Traum und Wirklichkeit verschwimmen. Tiecks blonder Eckbert ist ein Zerrissener, von Verfolgungswahn Getriebener, der nach der Kindheitserzählung seiner Frau Bertha den eigenen Freund tötet und zunehmend dem Wahnsinn verfällt. Ein ähnliches Schicksal ereilt den Jäger Christian in „Der Runenberg“. Er verlässt seine Familie, um einem Trugbild, einem alten Waldweib, nachzulaufen.

Ludwig Tieck,
Der blonde Eckbert / Der Runenberg
Hamburger Lesehefte PLUS Nr. 534

80 Seiten, broschiert
Format 14,8 x 21 cm
€ 4,00
ISBN 978-3-87291-533-7



Hamburger Lesehefte



€ 4,50

Der Artushof / Die Bergwerke zu Falun

In seinen Erzählungen „Der Artushof“ und „Die Bergwerke zu Falun“ entführt E.T.A. Hoffmann seine Leser in die geheimnisvolle Welt der Romantik, in der Kunst, Schicksal und übernatürliche Kräfte auf meisterhafte Weise verschmelzen.

„Der Artushof“ erzählt hierbei die Geschichte des jungen Kaufmanns Traugott, der durch seine Leidenschaft für die Malerei und die Verlockungen einer geheimnisvollen Liebe hin- und hergerissen wird. „Die Bergwerke zu Falun“ handelt vom Schicksal des jungen Seemanns Elis, den eine unheimliche Faszination für die Tiefen des Bergbaus in den Bann zieht und dessen irdische Liebe der unterirdischen Bestimmung zum Opfer fällt.

E.T.A. Hoffmann,
Der Artushof. Die Bergwerke zu Falun
Hamburger Lesehefte PLUS Nr. 535

96 Seiten, broschiert
Format 14,8 x 21 cm
€ 4,50
ISBN 978-3-87291-534-4

Die bewährten Hamburger Lesehefte + Königs Materialien in einem Band

Das zeichnet die neue preisgünstige Reihe aus:



- Lesefreundlicher Originaltext (entspricht zeilen- und seiten- gleich dem der Hamburger Lesehefte)
- Breite Randspalte mit kurzen Worterklärungen
- Platz für eigene Notizen



- Navigationsleiste zur besseren Orientierung
- Biografie des Autors

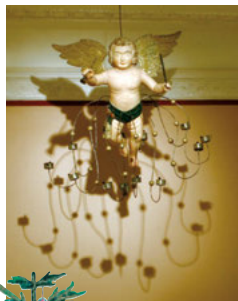


- Ausführlicher Wort- und Sacherklärungsteil

Schöner lässt sich Verlagsarbeit nicht gestalten ...

Unser Weihnachtshaus

Im reizvollen Ambiente eines gründerzeitlichen Kulturdenkmals zeigt das Weihnachtshaus auf einer Gesamtfläche von 300 m² eine der umfangreichsten Sammlungen zum Thema Weihnachten vom Biedermeier bis heute, ergänzt durch die Dauerausstellung „Aus der Werkstatt des Weihnachtsmanns – Deutsches Spielzeug aus 150 Jahren“. Die Kulturgeschichte des Weihnachtsbaums, Besonderheiten aus der deutschen Produktion von Weihnachtsschmuck, Volkskunst aus dem „Weihnachtsland Erzgebirge“ und vieles mehr wird hier dokumentiert und erläutert. Ein historischer Laden von 1890 lädt zum Stöbern und Entdecken ein.



Weihnachtshaus

Museum · Historischer Laden

Sammlung Alix Paulsen
Westerende 46 | 25813 Husum

www.weihnachtshaus.info Tel. 0 48 41 - 6 68 59 08 u. 83 52-0

Öffnungszeiten:

11–17 Uhr

Mitte Januar bis
Mitte Februar
geschlossen

Mitte Februar bis
Ende März 14–17 Uhr

Eintritt:

Kinder 6–14 J. € 1,–
Erw. € 3,– | Fam. € 7,–
Gruppe pro Pers. € 2,50

Laden: freier Eintritt



Das Buch zur
Sammlung € 9,95

Vertretungen:

Sven Gembrys & Axel Kostrzewa, Hamburg
c/o Berliner Verlagsvertretungen GbR
Liselotte-Hermann-Str. 2
10407 Berlin
Tel. (030) 42 12 245 · Fax (030) 42 12 246
E-Mail: berliner-verlagsvertretungen@t-online.de
(Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen)

Erik Gloßmann
Kaulsdorfer Str. 11
15366 Hönow
Tel. (0 30) 99 28 67 00 · Fax (0 30) 99 28 67 01
E-Mail: erik.glossmann@t-online.de
(Mecklenburg-Vorpommern / Berlin / Brandenburg)

Hartmut Gindler
St.-Emmeram-Str. 11
94315 Straubing
Tel. (0 94 21) 3 33 22 · Fax (0 94 21) 4 12 13
E-Mail: h.gindler@t-online.de
(Bayern)

Sabine Pätzold
Dantestraße 18
04159 Leipzig
Tel. (03 41) 90 97 27 63 · Fax (03 41) 90 98 60 79
Email: sabine.paetzold@xxl-medien-service.de
(Sachsen-Anhalt / Thüringen / Sachsen)

Stand: Oktober 2025
Die €-Preise gelten
für die Bundesrepublik
Deutschland – € [D]

Preisänderungen vorbehalten

Abbildungen
Vorderseite / Rückseite aus:
Halliglüüd, Rungholt
und der Wal

Verlagsgruppe Husum

Nordbahnhofstraße 2
D-25813 Husum
Telefon (04841) 8352-0
Telefax (04841) 8352-10
eMail: info@verlagsgruppe.de

